

Schönstatt-Bewegung und „Franz Reinisch Forum“ der Pallottiner präsentieren:

MONTAG, DEN 05. FEBRUAR 2018 UM 13:06 UHR

GEFÄHRLICH Franz Reinisch - Musical über einen Aufrechten

Aufführung am Samstag, den **20.10.2018 um 19 Uhr** in der Pilgerkirche, Vallendar-Schönstatt

Plakat GEFÄHRLICH Franz Reinisch - Musical über einen Aufrechten (©igma Musikverlag, Viernheim)

Propaganda und Populismus, Mitläufertum, Gehorsam oder Protest gegenüber weltlichen oder kirchlichen Autoritäten, Menschenwürde und aufrechter Gang, dem eigenen Gewissen folgen – alles überholte Themen? Alles „kalter Kaffee“ aus der Zeit des Nationalsozialismus? Christlich motivierter Widerstand – „Schnee von gestern“?

Keinesfalls. Jedenfalls meint das Wilfried Röhrig, Texter und Komponist eines modernen Musicals über den Pallottinerpater Franz Reinisch, der den Fahneid auf Hitler verweigerte, deshalb wegen Wehrkraftzersetzung zum Tode verurteilt und am 21. August 1942 in Brandenburg-Görden enthauptet wurde.

Anlässlich einer Pressekonferenz am Freitag, den 2. Februar 2018, in der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Vallendar informierte der Autor des Reinisch-Musicals „**GEFÄHRLICH Franz Reinisch - Musical über einen Aufrechten**“ über die Entstehungsgeschichte des Stückes, das am 20. Oktober 2018 um 19 Uhr in der Pilgerkirche in Vallendar-Schönstatt aufgeführt wird.



v.l. P. Dr. Heribert Niederschlag SAC (Postulator „Causa Reinisch“, Mitveranstalter), Wilfried Röhrig (Komponist und Autor), P. Ludwig Güthlein ISch (Leiter der Schönstatt-Bewegung Deutschland, Veranstalter) – Foto: Timo Michael Keßler

„Ich habe gemerkt: Da geht es nicht nur um eine interessante Lebensgeschichte von damals. Da geht es um mich, um uns. Die Lebensgeschichte von Franz Reinisch ist

eine Folie, auf der ich mein Leben lesen kann. Die ‚Welt‘ von Franz Reinisch und meine ‚Welt‘ begegnen sich. Dabei werden gemeinsame Fragen deutlich: Was ist meine Berufung und wie komme ich ihr auf die Spur? Wie gehe ich um mit Propaganda und Populismus? Wie gehe ich um mit sozialem Anpassungsdruck?“

Röhrig rollt Reinischs Lebensweg musikalisch von hinten auf. Basierend auf der wahren Geschichte des abenteuerlichen Weges der Urne mit der Asche des 1942 Hingerichteten von Brandenburg-Görden über Berlin nach Schönstatt fast vier Jahre später schafft der Autor den Rahmen für das Portrait eines Mutigen, der seinem Gewissen folgte und den sicheren Tod in Kauf nahm.

Zweiundzwanzig Lieder hat Röhrig für seine Darsteller und einen Chor geschrieben. Einen Ausschnitt aus diesem breitgefächerten Repertoire präsentierte einer der Solisten des Musicals, Amin Jan Sayed, im „Franz Reinisch Saal“ der Hochschule.

Amin Jan Sayed, Darsteller eines Richters am Reichskriegsgericht – Foto: Timo Michael Keßler



Die Schönstatt-Bewegung Deutschland wird in Zusammenarbeit mit dem „Franz Reinisch Forum“ der Pallottiner das Musical in der Pilgerkirche in Vallendar zur Aufführung bringen. Der Postulator des im Bistum Trier laufenden Seligsprechungsprozesses für Reinisch, Prof. P. Dr. Heribert Niederschlag SAC, begleitet von Beginn an das Musicalprojekt.

Die Schönstatt-Bewegung unter der Leitung von P. Ludwig Güthlein ISch, der sich der Pallottiner Franz Reinisch besonders verbunden fühlte, hat sich im vergangenen Jahr dazu bereit erklärt, das Musical in Vallendar zu veranstalten.

Tickets sind ab Juni in der Pilgerzentrale Schönstatt, Am Marienberg 1, 56179 Vallendar, Tel. 0261/962640, erhältlich.

Der Einlass zur Aufführung „GEFÄHRLICH Franz Reinisch - Musical über einen Aufrechten“ am 20. Oktober 2018 ist um 18 Uhr.